

# PRESSEMITTEILUNG

Fulda, 15. Dezember 2021 – 3322 Zeichen (inkl. Leerzeichen) – zur sofortigen Freigabe

## **Final Four 2022 muss ohne Zuschauer gespielt werden | Titel-Showdown live im Free-TV auf SPORT1**

**Das Liebherr Pokal-Finale 2021/22 muss infolge der jüngsten Entwicklungen der COVID-19-Pandemie leider ohne Zuschauer in der ratiopharm arena Ulm/Neu-Ulm ausgetragen werden. Gute Nachrichten gibt es dennoch: Das Endspiel wird am 8. Januar 2022 live im Free-TV auf SPORT1 gezeigt, alle Entscheidungen des Tages gibt es im Livestream auf Sportdeutschland.TV.**

Die jüngsten Entwicklungen der COVID-19-Pandemie wirken sich auch auf die Tischtennis Bundesliga (TTBL) aus: Das Liebherr Pokal-Finale 2021/22 am 8. Januar 2022 muss ohne Zuschauer in der ratiopharm arena Ulm/Neu-Ulm gespielt werden. Das geht aus den jüngsten Beschlüssen der Bayerischen Staatsregierung hervor, welche die Anwesenheit von Fans bei großen, überregionalen Sportveranstaltungen bis zum 12. Januar 2022 untersagen und damit auch das Final-Four-Turnier um den Deutschen Tischtennis-Pokal betreffen, da die ratiopharm arena in Neu-Ulm und somit auf bayerischem Boden liegt.

Bereits getätigte Ticket-Buchungen werden daher in den kommenden Tagen storniert. Alle Fans, die bereits ein Ticket gekauft haben, können dieses selbstverständlich zurückgeben: Online-Käufer erhalten automatisch eine Erstattung und müssen nichts weiter unternehmen, alle anderen können ihr Ticket an der jeweiligen Vorverkaufsstelle zurückgeben.

### **SPORT1 zeigt das Finale ab 18 Uhr live**

Umso mehr freut sich die TTBL, dass alle Fans die Partien von zu Hause aus verfolgen können. Alle Entscheidungen des Tages gibt es live und in HD im kostenlosen Stream auf Sportdeutschland.TV zu sehen. Das Finale ab 18 Uhr wird zudem live im frei empfangbaren Fernsehen auf SPORT1 übertragen. Möglich macht dies eine Sblizenz von Rechteinhaber DOSB New Media GmbH, dem Betreiber von Sportdeutschland.TV. „Bereits im aktuellen Kalenderjahr haben wir mit den Übertragungen des Liebherr Pokal-Finals auf SPORT1 und des Liebherr TTBL-Finals in der ARD durch die Integration in ‚Die Finals‘ große mediale Erfolge gefeiert und bewiesen, dass der Tischtennis-Sport ein sehr attraktives Format für das Fernsehen ist“, sagt Nico Stehle, Geschäftsführer der ausrichtenden Tischtennis Bundesliga (TTBL). „Nun freuen wir uns, mit der Übertragung auf SPORT1 an diese Erfolge anzuknüpfen

und das Liebherr Pokal-Finale erneut zu den Fans nach Hause zu bringen. Unter den gegebenen Umständen können sie dadurch so nah dran am Geschehen sein wie möglich.“

Los geht es am 8. Januar 2022 um 13 Uhr mit den Halbfinals, die wie gewohnt parallel an zwei Tischen gespielt werden. Im einen Halbfinale tritt Borussia Düsseldorf um Timo Boll gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell an und will den nächsten Schritt zur Titelverteidigung machen. Im anderen bekommt es der 1. FC Saarbrücken TT mit dem Post SV Mühlhausen zu tun und peilt im Jubiläumsjahr den Titelgewinn an: In der Saison 2011/12 hatte der FCS erstmals und zum bislang letzten Mal den Deutschen Tischtennis-Pokal gewonnen. Ab 18 Uhr steigt anschließend der Showdown, in dem die Entscheidung über den ersten Titel der Saison fällt.

## **Das Liebherr Pokal-Finale am 8. Januar 2022 in der Übersicht**

### **Halbfinals, ab 13 Uhr**

Post SV Mühlhausen – 1. FC Saarbrücken TT  
TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell – Borussia Düsseldorf

### **Finale, ab 18 Uhr**

Sieger Halbfinale 1 – Sieger Halbfinale 2